

16. Mai 2021

Thema: Neues Leben – Neues Denken!

Redner: Andreas Ruh

Text: Römer 12,2; Epheser 4,22-24

# Was läuft bei uns in nächster Zeit?

Kein Gebetstreffen bei Maria Ellenberger Mo. 17.5. 18.5. Senioren Nachmittag mit Franz Guggisberg Di. 14.30 Mi. 19.5. 9.00 Kafi Chnopf So. 23.5. 9.00 1. Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl Ohne Kinder- und Teenie Programm 2. Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl 10.30 Mit Kinder- und Teenie Programm und Livestream Gemeindeversammlung Do. 10.6. 20.00

### Thema: Neues Leben – neues Denken!

Rückblick: Neues Leben – Nähe zu Jesus!

Christus, der Heilige Geist lebt in mir und möchte durch mich wirken!

Und das ist das Geheimnis: Christus lebt in euch!

Ebenso werdet auch ihr nur Frucht bringen, wenn ihr mit mir verbunden bleibt. Joh. 15,4

Dieser Mann ist wie ein Baum, der am Ufer gepflanzt ist. Seine Wurzeln sind tief im

Bachbett verankert: Selbst in glühender Hitze und monatelanger Trockenheit bleiben seine Blätter grün. Jahr für Jahr trägt er reichlich Frucht.

Jeremia 17,8

#### Neues Leben – neues Denken!

Lasst euch stattdessen **einen neuen Geist und ein verändertes Denken geben.** Deshalb sollt ihr euer altes Wesen und **eure frühere Lebensweise ablegen.** Zieht das neue Leben an, wie ihr neue Kleider anzieht.

Epheser 4,23-24

sichtbar, bewusst	unsichtbar, unbewusst
Was sieht man?	Was prägt, was zwingt mich?
Mein Denken, Fühlen und Handeln	Werte / Erlerntes / Erfahrungen /
	Denkmuster / Ängste / Blockaden / Lügen
Mein Leben, mein Zeugnis	Mein Herz, meine Persönlichkeit, Wesen

Denn von innen, **aus dem Herzen des Menschen, kommen** Gedanken, die böse sind – Unzucht, Diebstahl, Mord, Ehebruch, Habgier, Bosheit, Hinterlist, Zügellosigkeit, Missgunst, Verleumdung, Überheblichkeit und Unvernunft. Markus 7,21-23

Richtet euch nicht länger nach den Massstäben dieser Welt, **sondern lernt, in einer neuen Weise zu denken, damit ihr verändert werdet und beurteilen könnt,** ob etwas Gottes Wille ist – ob es gut ist, ob Gott Freude daran hat und ob es vollkommen ist.

Römer 12,2

### Kenne ich mein "altes" Denken?

- Meine Werte: "Was zählt, was ist wichtig?"
  - Sicherheit durch eigene Absicherung -> Sorgen!
     Sorgt euch um nichts, sondern betet um alles. Sagt Gott, was ihr braucht,
     und dankt ihm.

    Philipper 4,6

- Sicherheit durch eigene Absicherung -> Gier, Habsucht!
  - Jesus: "Nehmt euch in Acht! Begehrt nicht das, was ihr nicht habt. Das wahre Leben wird nicht daran gemessen, wie viel wir besitzen."

    Lukas 12,15

    Denn die Liebe zum Geld ist eine Wurzel, aus der alles Böse hervorwächst. 1. Tim. 6,10
- Blockaden: "Was will ich nicht loslassen?"
  - Mein vermeintlicher Gewinn! -> Preis den ich zahle! (Tolerierte Sünde)
     Wir wollen jede Last ablegen, die uns behindert, besonders die Sünde, in die wir uns so leicht verstricken.
- Lügen, die wir glauben: "Wo betrüge ich mich selbst?"
  - Falsches Selbstbild! -> Minderwert, Opferrolle, Macht, Perfektionismus, ...
     Hört auf, euch selbst zu betrügen. Wer von euch sich in dieser Welt für weise hält, der muss erst töricht werden, damit er nach Gottes Massstäben weise werden kann.

1. Kor. 3.18

#### Wie geschieht umdenken?

- Nicht dadurch, dass wir alles "fromm" zudecken, oder "wegbeten"! Krisen, Nöte sind meist Chancen zur persönlichen Veränderung!
- Eine Herzoperation, oft schmerzhaft, aber Basis für ein neues Leben!
   Ich will euch ein neues Herz und einen neuen Geist geben. Ja, ich nehme das versteinerte
   Herz aus eurer Brust und gebe euch ein lebendiges Herz.
   Hesekiel 36,26
- Gottes Wort:

**Das Wort Gottes** ist lebendig und wirksam. **Es ist schärfer als das schärfste Schwert und durchdringt unsere innersten (geheimsten) Gedanken und Wünsche.** Es deckt auf, wer wir wirklich sind, und macht unser Herz vor Gott offenbar. Hebräer 4,12

- Beziehung zu Gott pflegen. Ihn immer besser kennenlernen. (Zeit verbringen)
   Indem wir das Ebenbild des Herrn (seine Herrlichkeit) anschauen, wird unser ganzes
   Wesen so umgestaltet, dass wir ihm immer ähnlicher werden.
   2. Korinther 3,18
- Durch die authentische Gemeinschaft mit anderen Christen (Kleingruppe).
   Und jeder Teil erfüllt seine besondere Aufgabe und trägt zum Wachstum der anderen bei, sodass der ganze Leib gesund ist und wächst und von Liebe erfüllt ist. Epheser 4,16
- Die richtigen Fragen stellen:
   Nicht "warum", sondern "wozu" fragen! / Meine Motive, meine Ziele hinterfragen! /
   Vermeintlichen Gewinn und den versteckten Preis entlarven!
- Du brauchst Hilfe! Selbstreflektion unserer "blinden Flecken" ist kaum möglich!

## Fragen für die Kleingruppen:

- Was hat vom letzten Gottesdienst, oder den Gottesdiensten bei dir nachgeklungen?
- Lest: Jer. 17,5-8 und Hes. 36,26 und Eph. 4,22-24 und Röm. 12,2
  - 1. Was sagt jeder dieser Verse dazu, wie das neue Leben gelingen kann?
  - 2. Was muss geschehen, damit in uns ein neues Denken, eine neue Gesinnung wächst?
- 3. Was waren in deinem Leben hilfreiche Erfahrungen, welche Umdenken bewirkten?
- 4. Wie können Werte / Erlerntes / Erfahrungen / Denkmuster / Ängste / Blockaden / Lügen, die wir glauben uns hindern, dass wir überzeugend und befreit unseren Glauben leben können?
- 5. Welche alten Kleider musstest du ausziehen, damit das neue Leben wachsen konnte?